

Mittwoch, 18.01.2017, Powerpoint-Präsentation
Brauhausrestaurant Göss, Turmgasse 3, 19:30 Uhr

Meine Kindheit in der sowjetisch besetzten Zone Österreichs

Mit dem Ende des 2. Weltkriegs begann in Österreich eine zehn Jahre dauernde Besatzungszeit durch die vier Siegermächte. Besonders hart war dabei das Leben in der sogenannten „Russenzonen“, wo die Besatzer eine rigorose Machtausübung vollzogen.

Der Bogen spannte sich von der umfangreichen Beschlagnahme österreichischen Vermögens bis zum Versuch, die Bevölkerung ideologisch „umzupolen“ und nur der Staatsvertrag von 1955 bewahrte uns davor, ein ähnliches Schicksal wie die ehemalige DDR zu erleiden.

Ich kann mich an diese schwere Zeit noch gut erinnern, obwohl ich damals sehr jung war und ich möchte auch meine persönlichen Erlebnisse aus diesen Tagen in den Vortrag einbringen.

Hofrat i.R. Dr. Eduard Wallaskovits

